

superpunk

WHY
NOT?



Ich find alles gut

Intro:
BE/C/D
BE/C/A
G

Strophe: D/G/C/A
Bridge: D/HM/G/BB
Refrain: D/BB/(F)
Brigde 2: 2x hm/C/A

Ich weiß nicht wann
Es war auf einmal da
Zuerst in der Ferne
Und plötzlich ganz, ganz nah
Ein erstes Symptom
Ich bemerkte es nicht
Ein seltsames Grinsen auf meinem Gesicht
Und ich fühle mich frei
Ein natürliches High
Ich fühle mich frei

Ich schau mir Wiederholungen im Fernsehen an
Und ich zünde Zigaretten an
Ich schau aus dem Fenster: So bizarr!
Ich hasste meinen Körper, doch nun: Wunderbar

Und ich fühle mich frei
Ein natürliches High
Ich fühle mich frei

Ich find alles gut
Ich find alles gut
Ich find alles gut
So gut

Und ich fand einen Weg vom Ekel zum Appetit
Und ich fand einen Weg vom Ekel zum Appetit

Ein Officer in blauer Uniform
Jaa, den finde ich gut
Ein grooviger Typ
Ich winke ihm zu
Doch er winkt nicht zurück
Denn er findet nichts gut
Und ich finde Schönes
Obwohl ich nicht danach such'

Und ich fühle mich frei
Ein natürliches High
Ich fühle mich frei

Ich find alles gut
Ich find alles gut
Ich find alles gut
So gut



Intro.: D Fism G Fis A7
Str.: D H G Gm Fis A7
**Ref.: D G Fis A/
Fism Hm G A/H Fis7**

Uuuuh, uuuuh hu uh hu hu

Oh, meine leeren Taschen
Die tristen Maschen
Die ganzen Getränke
Und die morschen Gelenke
Die gebrabbelten Wörter
Der gedunsene Körper
Meine Ansichten
Und die Lügengeschichten

Und wenn Sie mich sehen, werden Sie mich verstehen:
Ja, ich bereue alles

Die schlechten Verstecke
Die Herrengedecke
Die verlorenen Wochenenden
Der Trieb meiner Lenden
Die schlechten Gerüche
Die dämlichen Sprüche
Die falschen Wahlen
Und die gerechten Qualen

Ja, ich bereue alles

Ja, ich bereue alles

Kein Lippenstift auf meinem Kragen
Pissespuren auf meinen Schuhen
Schuhen, Schuhen, Schuhen, Schuhen!

Die verlorenen Freunde
Die gestorbenen Träume
Die Normalitäten
Abgebrochene Diäten
Selbstverschuldete Ängste
Und geduldete Zwänge
Die leeren Taschen
Sowie die triste Maschen
Und wenn Sie mich fragen
So werde ich sagen:

Ja, ich bereue alles....

Uuuuuh uh hu hu uh huuu

Baby, ich bin zu alt

Strophe: 4x A/Hm

Bridge: 2x Cismoll/Hm

Refrain: 2x Cismoll/Fismoll/D/A

Von sieben bis sieben
 Ich wär' gern geblieben
 Baby, ich bin zu alt
 Von acht bis acht
 Ich hätt' es gern gemacht
 Baby, ich bin zu alt
 Ich verschaff keine Befriedigung
 Denn Baby, ich bin zu alt
 Ich bin eine Zumutung
 Denn Baby, ich bin zu alt
 Deine Tränen tun mir weh
 Doch es ist besser, wenn ich geh
 Denn Baby, Baby, Baby, Baby
 Baby, ich bin zu alt
 Baby, ich bin zu alt

Was neu ist für Dich
 Ist ein alter Hut für mich
 Ich will nicht arrogant sein
 Doch zu Dir fällt mir nicht viel ein
 Du solltest besser gehen
 Ich will Deinen Körper nicht mehr sehen
 Denn Baby, Baby ...

Ich brauche starke Hände
 Baby, ich bin so alt
 Denn ich hab starke Angstzustände
 Baby, ich bin zu alt
 Hau ab aus meinem Leben
 Baby, ich bin zu alt
 Und lass mich endlich schlafen
 Baby, ich bin zu alt
 Bitte komm nicht mehr her
 Belästige mich nicht mehr
 Denn Baby, Baby, Baby, Baby ...

Bon Scott

Intro: E A E

Strophe: A D

Refrain: E D D

Bridge: A C Cis D E

Mir geht es nicht so gut
 Mir geht es nicht so gut

Bon Scott an Kotze erstickt
 Ian Curtis nahm den Strick
 Syd Barrett leider verrückt
 Buddy Holly hatte kein Glück
 Marvin Gaye vom Vater niedergestreckt
 Dylan Thomas am Schnaps verreckt
 Richard Hell vollkommen verdreckt ...

Und denk ich an mich, mir geht es auch nicht so gut
 Mir geht es nicht so nicht so nicht so gut

Albert Camus vom Auto tot gemacht
 Brian Jones ging schwimmen in der Nacht
 Marc Bolan gegen Baum gekracht
 Hemingway hat sich umgebracht
 Elvis wurde fett
 Elvis wurde sehr, sehr fett
 Marlon Brando wurde sehr, sehr, sehr fett
 Oscar Wilde starb im Bett
 Und denk ich an mich ...

South Beach

Ahhhwwuuuuuuuuuuuuuu
 Ahhhwwuuuuuuuuuuuuuu

Ahhhwwuuuuuuuuuuuuuu
 Ahhhwwuuuuuuuuuuuuuu

Ahhhwwuuuuuuuuuuuuuu
 Ahhhwwuuuuuuuuuuuuuu

Hamburg ist der Platz für dich

Intro: A/D/A/D

Strophe:

A/A/A/A

D/G/A/D

E/D/A/E

Instrumental:

2XA/G/2XD

Verlass Deine Stadt oder das Elendsquartier
 Mach dich auf die Reise und glaube mir:
 Hamburg ist, Hamburg ist der Platz für dich

Hier kannst Du Dich kleiden
 Und hier kannst Du Dich laben
 Weil die Leute von Hamburg ein großes Herz haben
 Hamburg ist, Hamburg ist der Platz für Dich

Die Leute von Hamburg
 Sie mögen Dich sehr
 Du wirst Dich hier fühlen wie ein Millionär, denn
 Hamburg ist, Hamburg ist der Platz für Dich

Man wird Dich nicht fragen,
 wo Du hergekommen bist
 Kein übler Diktator
 Und auch kein Faschist
 Hamburg ist, Hamburg ist der Platz für Dich

Freedom and dancing and romancing

Parties in München

Intro: C G F

Str.: C G F C G G is C G F B b G

Ref.: C G Am F G

Hinter „Franz-Josef-Strauss“
Ein Disneyland
Eine Stadt in Deutschland
Doch seltsam fremd
Eisner und Mühsam
Ich spüre es noch
Ein Hauch von Freiheit irgendwie doch

Parties in München, Sabine und Alfred verloben sich
Parties in München, bring' all deine Freunde mit

Lässt du mich leben
Lass ich dich auch
Eine saubere Strasse
Und ein dicker Bauch
„Passt schon“ und „Stehen bleiben, Polizei!“
„I feel Love“ und Wirtshausschlägerei

Parties in München, Sabine und Igor verloben sich
Parties in München, bring' all deine Freunde mit

Meine Ampel steht auf grün
Vermutlich zu viel Koffein
Eine Hose second-hand
Ein Ausflug ins Establishment

Parties in München, Alfred und Igor verloben sich
Parties in München, bring' all deine Freunde mit
Parties in München, mit Sabine verlob' ich mich
Parties in München, bring' all deine Freunde mit

Hinter „Franz-Josef-Strauss“ ein Disneyland ...



New York, USA

Ich seh' New York, New York, USA
Noch niemals sah ich etwas, was so hoch war
Wie New York, New York, USA

Hoch, hoch, so hoch
Hell, hell, so hell
Schön, schön, so schön
Schnell, schnell, so schnell

First National City Bank (hoch so hoch)
Waldorf Astoria (hoch so hoch)
RCA Building (hoch so hoch)

Ich trinke

Intro: G/hm/C

Bridge: D/G/hm/am (G)

Instrumental: C/G/C/G/am2x/F/D

Die Umgebung kommt mir vor wie in Technicolor
Wenn ich trinke
Glaub mir oder nicht, hier ist Las Vegas für mich
Wenn ich trinke
Ein glitzernder Preis, ein neuer Beweis
Wenn ich trinke

Und ich durchschau was ich will
Und ich genieße es still
Und man lächelt mich an
Ich fühle mich wie ein Mann
Wenn ich trinke

Ich hab ein hübsches Gesicht und es wird friedlich um mich
Wenn ich trinke
Vielleicht macht es hässlich, doch ich ärger mich nicht, solange ich trinke
Vielleicht nur Einbildung, ich spür Befriedigung, wenn ich trinke

Und ich bin bereit für Zärtlichkeit
Und ich fühle mich als Mann
Weil mir keiner was kann
Wenn ich trinke

Veracht' mich, aber glaube mir
Ich lieb das Leben, das ich führ
Wenn ich trinke

Träume werden nicht real, doch ich probier es nochmal
Ja, ich trinke

Ich bin mir selbst genug
Ein neuer Versuch
Ja, ich trinke
Ein kühles Getränk, ein Gottesgeschenk
Ja, ich trinke

Und ich fühl mich als Mann
Weil mir keiner was kann
Und ich leg mich kurz hin
Es ist nicht so schlimm
Ja, ich trinke

Veracht mich, aber glaube mir
Ich lieb das Leben, das ich führ
Wenn ich trinke



Carsten ist mein Name

Intro: A7 D7 Em E

Str.: A7 D7 Em G E

Ref: A Fism Bm G G Fis F

So weit, so schlecht
Ich hatte etwas Pech
Ich sehe seltsam aus?
Ich trag die Kleidung meiner Schwester auf
Oh, was sagen Sie?
Ich sei hässlich?
Das kann schon sein, doch keiner
Kann so singen wie ich

Nein, keiner kann so singen wie ich

Es gibt Probleme
In unserer Zeit
Doch was soll ich sagen?
Keins davon ist meins
Ich nahm Getränke zu mir
Und ich habe Nikotin geraucht
Noch nicht mal 38
Und ich fühl' mich ein bisschen verbraucht

Und Carsten ist mein Name, noch ein Schnäpschen für die Dame?
Und Carsten ist mein Name, noch ein Schnäpschen für die Dame!

Eine Bitte hab` ich noch:
Verachten Sie mich nicht
Es gibt Hunderte von Menschen
Die schwächer sind als ich

Und Carsten ist mein Name ...

Ich bin ein so genannter „Drifter“
Der in der Früh' aufsteht
Und wie Teile einer alten Zeitung
Über einen leeren Parkplatz weht
So weit, so schlecht
Ich hatte etwas Pech
Ich sehe seltsam aus
Ich trag die Kleidung
Von Thies Myntner auf

Und Carsten ist mein Name ...

Ich funktioniere nicht mehr

CFG

Nun stehe ich vor dir und du schaust mich an
Es ist kein böser Wille, ich tat was ich kann
Ich funktioniere nicht mehr
Und ich gestehe mein Scheitern und ich weiß nicht mehr weiter
Vielleicht war ich im Recht, es war schon immer schlecht
Ich funktioniere nicht mehr
Einst war ich zu jung
Und nun bin ich zu alt
Am falschen Ort und zur falschen Zeit
Ich funktioniere nicht mehr
Ich will mich nicht beschweren, ich hab' zwei Hände
Und ich könnte mich wehren
Doch ich funktioniere nicht mehr
Man wendet sich ab vom mir und ich weiß auch warum
Ich bin bloß eine Hülle, man verkauft mich für dumm
Ich funktioniere nicht mehr
Und ich fang an zu zittern, denn ich weiß, dass sie es wittern
Ein Kratzen an der Tür
Ganz bestimmt ein Vampir
Ich funktioniere nicht mehr ...



Auf Tape

Ich hab „Falling and Laughing“
Die Originalversion auf „Postcard“
Ich hab „With the Beatles“ von den „Beatles“
Und alle Platten von Sky Saxon

Du willst es, ich hab es
Ich hab alles, was du brauchst:
Auf Tape

Du trinkst Schampus mit Tim Jürgens
Du denkst, er ist so wie du
Doch eine Sache, die dir fehlt
Die dir den Schlaf raubt und dich quält

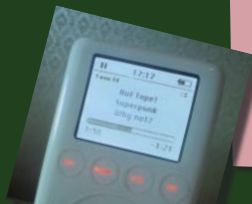
Du willst es ...

Ich war verrückt nach der „Soup-Dragons“-Single
Mailorder only!
Ich schickte mit der Post drei Pfund nach England
Doch sie kam niemals an

Ich bin verliebt in Ronnie Spector
Ich habe alles von den „Ronettes“

Auf Tape

Ich hab` es auf Tape ...
Ich hab` es auf Tape ...
Ich hab` es auf Tape ...



Eine schärfere Welt

Ein Sonnenaufgang, ein neuer Anfang
Eine schärfere Weeeelt

Ja, ich bin der Postwurfmann
Ich hatte einen Traum viele Jahre lang
Ein amerikanischer Film von lange her
Eine Illusion, doch ich mag sie sehr

Geschwindigkeit, Geschwindigkeit,
elektrisches Licht
Eine schärfere Welt
Für dich und mich

Ich kann den alten Plunder nicht mehr sehen
Wann wird er endlich untergehen?

Nicht Teil von etwas Großem
und nicht Teil von etwas Kleinem
Mich treibt eine Gier nach dem Anderssein
5 Gentlemen zu ihrer besten Zeit
Eine schärfere Welt und ich bin bereit

Idylle und Mystik und Dunkelheit
Bereiten schlechte Laune und Übelkeit

Und ich schweife in die Ferne,
ich will zurück in die Moderne

Ein Sonnenaufgang ...

Oh, alter Punk

Str.: C C7 F G C F G

Bridge: F G C C- A

Ref.: F F# C C7 G7

Klebstoff, Hasch und Alkohol
Schwächen seine Glieder
Und seit gefühlten 1000 Jahren
Stets die gleichen Lieder
Und dass irgendwas nicht stimmt,
Das fällt ihm selber auf:
Ein offenes Gefängnis, doch er traut sich nicht mehr raus
Ooooooh, ooooooh

Einst war er ein Schmetterling
Ein wunderschöner Falter
Doch nun gleicht er eher
Gauklern aus dem Mittelalter
Und alte Omas laufen rum
Mit grell gefärbten Haaren
Und alle Welt liebt die Zeichen
Die einst die seinen waren

Oh, alter Punk

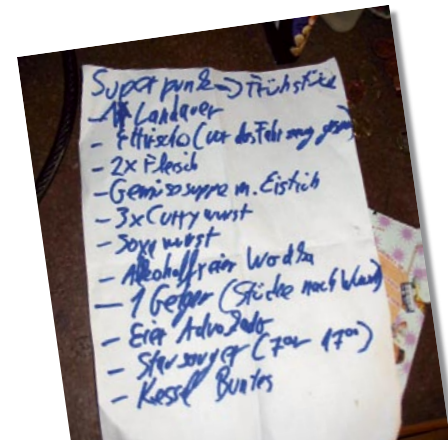
Der alte Punk erregt nunmehr
Statt Abscheu nur Mitleid
Und klammert sich und glaubt auch noch
An die gute alte Zeit

Und dass irgendwas nicht stimmt
Das fällt ihm selber auf
Und wenn er auf der Strasse liegt
Bringen die Bullen ihn nach Haus

Oh, alter Punk

Das alles ist nicht schön
Aber auch nicht allzu schlimm
Dennoch bitte weck mich auf
Wenn ich genauso bin

Bitte weck mich auf
Bitte weck mich auf
Oh, alter Punk
Oh, Superpunk





SUPERPUNK sind:

Carsten Friedrichs – Gesang, Gitarre
Tim Jürgens – Bass, Gesang
Lars Bulnheim – Gitarre
Thies Myntner – Klavier, Orgel
Thorsten Wegner – Schlagzeug

„Superpunk – Why Not?“ entstand zwischen dem 24. August und 30. September 2007 im Clouds Hill Recordings, HH-Rothenburgsort.

Produziert von Thies Myntner.
Gemischt von Sir Thomas Maringer,
the gentleman engineer.

Aufgenommen von Thomas Maringer,
Overdubs von Thies Myntner.

Die Percussioninstrumente spielte
Kai Jürgens

Alle Stücke geschrieben von:

Text: Carsten Friedrichs
Musik: Lars Bulnheim, Carsten Friedrichs,
Tim Jürgens, Thies Myntner, Thorsten Wegner
Verlegt bei: Hanseatic/Gold Musikverlag

Außer: „Auf Tape“ written by: Steve Gregory,
Hue Williams; published by: BMG Music
Publishing/Copyright Control

„New York USA“ written by: Lucien Ginsburg,
Michael Babatunde Olatunji; published by:
EMI Music Publishing

Gestaltung: Kerstin Holzwarth,
nach Vorlagen von Carsten Friedrichs

Bandfoto: Mareike Foeking
(Assistenz: Heike Kandalowski)